









WORKSHOP

Pflege der Steinrücken und Bergbaubiotope im Erzgebirge

Vor dem Hintergrund der Entwicklung einer grenzübergreifenden deutschtschechischen Konzeption für den Erhalt der Steinrücken und Bergbaubiotope wollen wir eine Gelegenheit zum Austausch von Erfahrungen und Methoden anbieten. Die Vorstellung von Teilergebnissen des Projektes "FloraLith" und die Impulsvorträge bieten den Teilnehmern einen fundierten Einblick in das Thema. Die anschließende Diskussion in thematischen Gruppen ermöglicht einen Austausch mit Kollegen und Akteuren aus dem Nachbarland und dient gleichzeitig der Vernetzung der Akteure aus der Region.

Dieser Workshop ist eine Informationsveranstaltung und findet im Rahmen des deutsch-tschechischen Projektes FloraLith – "Schutz und Erhalt von durch Bergbau und landwirtschaftliche Nutzung entstandenen Fels-, Gesteins- und Rohbodenbiotopen im Erzgebirge" statt.

Mehr Information zum Projekt:

 $\frac{https://tu-dresden.de/mn/biologie/botanik/botanik/forschung/okologie-und-naturschutz/floralith-gesteinsbiotope-im-erzgebirge$

Termin: Mittwoch 18.03.2020, 9:00 – 16:00 Uhr

Ort: TU Dresden, Biologie-Gebäude, Zellescher Weg 20b **Sprachen:** deutsch und tschechisch mit Simultandolmetscher

Anmeldung:

bitte **bis 28.02.2020** an die E-Mail-Adresse: <u>jitka.pollakis@tu-dresden.de</u> oder telefonisch +49 351 463 34239.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Praktische Information zu der Anreise

Adresse: TU Dresden, BIO Biologie, Etage 0, Raum E 33, Zellescher Weg 20b, 01217, Dresden

https://navigator.tu-dresden.de/karten/dresden/geb/bio

• Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Sie erreichen das BIO-Biologie Gebäude mit der Buslinie 61 (Haltestelle Staats- und Universitätsbibliothek) oder der Linie 66 (Haltestelle Technische Universität/Fritz-Foerster- Platz) sowie mit der Straßenbahnlinie 11 (Haltestelle Zellescher Weg) und weiter zu Fuß. Bitte nutzen Sie die Fahrplanauskunft der Dresdner Verkehrsbetriebe, um Ihre Anreise zu planen.

• Mit dem Pkw

Parkplatz Zentralbibliothek / Zellescher Weg 18

- Durchgehend geöffnet, ca. 60 Plätze verfügbar
- 30 Minuten kostenfrei | erste Stunde 0.50 €
- Jede weitere Stunde 1,00 € | Tageshöchstsatz 5,00 €

Tiefgarage Bereichsbibliothek DrePunct / Zellescher Weg 17

- Geöffnet Montag Donnerstag: 6.00 bis 19.45 Uhr und Freitag: 6.00 bis 18.45 Uhr
- 15 Minuten kostenfrei | erste Stunde 0,50 €
- Jede weitere Stunde 1,00 € | Tageshöchstsatz 3,00 €



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.









Programm

9:00 – 9:30	Anmeldung	Impulsvorträge zum Thema Bergbaubiotope		
9:30 – 9:40	Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer - <i>Prof. Dr.</i> Neinhuis (TU Dresden, Professur für Botanik)	11:10 – 11:35		Interessante Vegetation auf Bergbaubiotopen im Erzgebirge (CZ)
			Ing. Čestmír Ondráček (Oblastní muzeum Chomutov)	
Vorstellung von Teilergebnissen des Projekts "FloraLith"		11:35 – 12:00	Schutz und Pflege von Bergbaubiotopen - Erfahrungen aus dem Freiberger Bergbaurevier	
9:40 - 10:00	Vorstellung der deutschen Teilergebnisse		Andreas Golde (Freiberg)	
	Claudia Walczak, Dr. Frank Müller, Jitka Pollakis (TU Dresden)	12:00-13:00		Mittagspause (kleiner Imbiss im Foyer)
10:00 – 10:20	Vorstellung der tschechischen Teilergebnisse Doc. RNDr. Karel Kubát, CSc. und RNDr. Iva Machová, Ph.D. (UJEP)	13:15-14:15	Diskuss i	ion im Rahmen der thematischen Gruppen A Arbeitsgruppe "Steinrücken" Moderator: angefragt
	, , ,			Protokoll: Claudia Walczak
Impulsvorträge zum	Thema Steinrücken			
10:20 – 10:45	Erfahrungen mit der Organisation der Steinrückenpflege im Naturschutzgroßprojekt (NSGP)		RAUM	B Arbeitsgruppe "Bergbaubiotope" Moderator: Ing. Čestmír Ondráček
	Holger Menzer (NSGP)			Protokoll: Jitka Pollakis
10:45 – 11:10	Entwicklung des Pflegemanagements der Steinrücken im tschechischen Erzgebirge – ein Überblick	14:30 – 15:00]	Kaffeepause
	Mgr. Jiří Riezner, Ph.D. (UJEP)	15:00		Präsentation der Ergebnisse der Arbeitsgruppen – alle Teilnehmer (Raum A)
		15:30 – 16:00		Abschlusswort und Ausblick auf das Abschlussjahr des Projektes "FloraLith"
			Ì	Dr. Frank Müller (TU Dresden)